

Name:

Klasse:

Arbeitsblatt 5

zur Reihe „Faces“

online bei Planet Schule:

planet-schule.de/x/faces

Mobbing klappt, weil keiner etwas sagt

Zur Sendereihe "Faces"

Wer weder gemobbt wird noch selbst aktiv mit-mobbt, glaubt, dass das so ok ist. Allerdings ist es für Mobbing-Opfer mit am schlimmsten zu ertragen, dass der Großteil der Klasse schweigt, wenn einige wenige immer den Gleichen oder die Gleiche mobben.

➔ **Die Mobber verlassen sich auf das Schweigen der Mehrheit.**

➔ **Die Mobbing-Opfer bewerten das Schweigen der Mehrheit als Zustimmung für die Hauptakteure.**

Lehrer, die vermuten, dass Schülerinnen und Schüler gemobbt werden und nichts dagegen unternehmen, schlagen sich dabei genauso auf die Seite der schweigenden Mehrheit.

„Wenn ich mich heute daran erinnere, was das Schlimmste an dieser Schule gewesen ist, muss ich ganz ehrlich sagen: dass die Lehrer nicht eingegriffen haben.“ (Torben)

Was könnt ihr tun, um dem Mobbing-Opfer zu helfen oder um ihm/ihr zu zeigen, dass ihr nicht einverstanden mit dem Mobbing seid?

Liste hier realistische Möglichkeiten auf:

Welche dieser Strategien würdest du selbst auch verfolgen?

Hättest du dabei Angst? Wovor?

Was würdest du tun, wenn dein/e beste/r Freund/Freundin das Mobbing-Opfer wäre?
